



Solothurner Zeitung AG
4500 Solothurn
032/ 624 74 74
www.solothurnerzeitung.ch

Genre de média: Médias imprimés
Type de média: Presse journ./hebd.
Tirage: 22'603
Parution: 6x/semaine

N° de thème: 832.10
N° d'abonnement: 832010
Page: 21
Surface: 53'879 mm²

Wo das Popcorn absolut verpönt ist

Filmklub Zaublaterne Ab Samstag entdecken wieder 400 Kinder die Faszination des Films



Diesen Samstagnachmittag wird das «Palace» für die Kinder wieder zum «Zaublaterne-Kino».

OM



Seit bald 20 Jahren engagiert sich die Zaubelaterne Solothurn in der Medienerziehung und Kulturvermittlung. Der Filmklub für Kinder im Primarschulalter will beim jüngsten Kinopublikum die Freude am besonderen (Qualitäts-)Film wecken und ihm die Filmsprache näher bringen.

Begeistert über das Angebot ist auch Romana von Gunten vom Familienunternehmen Cinesol, das jeweils das «Palace» der «Zaubelaterne» zur Verfügung steht. «Wir haben hier seit Jahren ein sehr gut funktionierendes Team und deshalb mit der Organisation fast nichts zu tun. Einzig an den Spieltagen müssen wir vor zehn Uhr das Kino geputzt haben und es im Winter beheizen.» Für die Kinofrau ist Solothurn in Sachen Zaubelaterne «ein Vorzeigemodell». Ein besonderes Kränzchen windet Romana von Gunten den jeweiligen Einführungen vor den Filmen und hier insbesondere Nino Jacusso. «Er erklärt beispielsweise den Kindern, dass im Kino nicht gegessen wird» – denn das Zaubelaterne-Motto lautet: «Kino ist Nahrung für die Augen, Ohren und die Seele.»

Auch für Operateure ein Genuss

Der Filmklub öffnet Kindern und Jugendlichen Augen und Ohren, Seele und Geist für das Medium und Kulturgut Film. Einmal im Monat während des Schuljahres präsentiert die «Zaubelaterne» im «Palace» einen altersgerechten Qualitätsfilm. «Hier werden nur gute Filme in einem guten Rahmen gezeigt», freut sich auch Romana von Gunten über die Tatsache, dass ihr «Palace» für die Kinder jeweils zum «Zaubelaterne-Kino» wird.»

So erlebt das junge Publikum in neuen Vorstellungen eine Reise durch 100 Jahre Filmgeschichte – was übrigens auch die ehrenamtlichen Filmoperateure im «Palace» freuen. «Für sie sind die Zaubelaterne-Vorführungen Highlights», weiss von Gunten. Denn die alten Filme mit ihren Klebstellen und der Möglichkeit, jederzeit wieder

zu reissen, stellen für die Operateure eine spezielle Herausforderung dar. Genauso aber auch für die Kino-Besitzer, die das Filmmaterial einwandfrei und termingerechtere weiter zu liefern haben. «Trotz der Umstellung auf die digitale Abspieltechnik werden wir weiterhin dafür sorgen, dass die alten Filme abgespielt werden können, verspricht Romana von Gunten.

Wann, wo, was

Die «Zaubelaterne» findet statt am 10. September, 29. Oktober, 26. November, 14. Januar, 25. Februar, 31. März, 28. April sowie am 2. und 23. Juni jeweils am Samstagnachmittag im Solothurner Kino Palace. Die Einführung erfolgt jeweils eine Viertelstunde vor der Vorstellung. Ab 13.30 Uhr gelten die rosa Ausweise, ab 16 Uhr die grauen. Das Einschreiben für die «Zaubelaterne» ist jeweils eine halbe Stunde vor der Vorstellung im Kino während der ganzen Saison möglich. (MGT)

Gut vorbereitet ins Filmvergnügen

Bevor der Film anfängt, geben die Animatoren auf spielerische Weise eine Einführung in den Film. Die Kinder werden auf die Besonderheiten des Films, seine Sprache und Grammatik aufmerksam gemacht. So lernen sie, die Dramaturgie, Montage-technik sowie analoge und digitale Ton- und Bildbearbeitung zu lesen und den technischen Filmcode zu entschlüsseln. Zudem kommentieren die Animatoren den Film und bereiten das junge Kinopublikum auf traurige oder Furcht einflössende Szenen vor. Für die Jüngsten ist es ausserdem eine neue Erfahrung, ohne Eltern oder eine erwachsene Begleitperson ins Kino zu gehen. Doch sie fühlen sich gut aufgehoben in der Zaubelaterne: Ihre Betreuung im Saal übernehmen dafür ausgewiesene Erwachsene. 2007 wurde übrigens der Verein Zaubelaterne Solothurn vom

Kanton mit dem «Preis für Filmvermittlung» ausgezeichnet.

Günstig und familienfreundlich

Jedes Kind erhält rund zehn Tage vor der Vorstellung eine illustrierte Klubzeitung nach Hause geschickt. Darin wird der nächste Film angekündigt und erklärt. Die Saisonkarte für neun Vorstellungen inklusive Klubzeitung kostet 40 Franken pro Kind, nur noch 30 Franken für das

«Er erklärt beispielsweise den Kindern, dass im Kino nicht gegessen wird.»

Romana von Gunten, Cinesol

zweite Kind derselben Familie und ist gratis für jedes weitere Kind derselben Familie.

Die Eltern sind zwar eingeladen, die erste Vorstellung am 10. September zu besuchen. Sie müssen aber alleine auf dem Balkon Platz nehmen, während die Zaubelaterne-Kinder alle gemeinsam im Parterre den Film und die vorgängige Film-Einführung anschauen.

Nicht nur in der ganzen Schweiz

Die 1992 in Neuenburg gegründete «Zaubelaterne» ist heute an 73 Orten in allen vier Sprachregionen der Schweiz vertreten und zählt 25'000 Mitglieder in der ganzen Schweiz. Sie existiert auch in Deutschland, Argentinien, den Vereinigten Arabischen Emiraten, Spanien, Frankreich, Italien, Libanon, Mexiko, Marokko und Senegal. Die Zaubelaterne Solothurn gibt es seit 1993. Rund 400 Kinder aus der Region Solothurn – mit dem Bucheggberg und dem äusseren Wasseramt – haben sich in der letzten Saison als Mitglied im Filmklub eingeschrieben; davon stammt ein Drittel aus der Stadt Solothurn. (WWW/RGS)

Weitere Infos sind erhältlich unter www.zaubelaterne-solothurn.ch.